

„Werter“ Sportfreund Benjamin Reissig und DHfK Team,

### **Ansprache / Vorrede:**

ich bin etwas verstört wegen der formellen Anrede, dies klingt sehr distanziert und kalt. Dies habe ich in einer persönlichen Mail an Benjamin Reissig zum Ausdruck gebracht, zumal ich Benjamin sportlich sehr schätze, ihm des Öfteren schon nach Spielen gratuliert und nach einer Verletzung gute Besserung gewünscht habe.

### **Satz des Anstoßes: (ein Wunsch, eine Anregung im Interesse der Zuschauer –keine Kritik)**

Als Zuschauer hätte ich mir die Mannschaftsaufstellung / Ansetzung öffentlich einsehbar **gewünscht**, nicht jedem Badminton Begeisterten ist jeder Spieler namentlich bekannt.

- a) Als Zuschauer meinte ich eben nicht nur mich sondern auch Zuschauer, die nicht im Badminton sport bewandert sind. Und da haben mich schon einige Zuschauer im Vorfeld gefragt: Wenn z.B. eine Mannschaft mit 5 Männern und 3 Frauen antritt, wer spielt denn dann welches Spiel, wie ist die taktische Aufstellung der Mannschaft, in welcher Reihenfolge wird gespielt
- b) Vor einem Jahr hatte ich bei einem Heimspiel der DHfK den Abteilungsleiter Gerd Pigola darauf angesprochen, er muss mich verstanden haben, denn er meinte zukünftig könnte z. B. mit einen Beamer die Ansetzungen öffentlich gemacht werden.
- c) Ich habe die größte Hochachtung vor den vielen ehrenamtlichen Helfern des Badminton-Sports, dies habe ich auch immer wieder kundgetan und gewürdigt.

### **In Fragestellen meiner Person und der verbundenen Funktion**

Die Anmerkungen zu meiner Funktionstätigkeit kann ich nicht so stehen lassen. Es ist *erstens* kein guter Stil, wenn jemanden etwas nicht passt gleich mit dem Holzhammer draufzuschlagen. Am 25.10.2014 war ich von 13 – 14.30 Uhr zum Regionalligapunktspiel DHfK vs. Marienberg in der Raschwitzerstr. Ich habe Fotos von den Spielern gemacht, den ersten Spielen zugesehen und dann 14.30 Uhr mit dem Sportwart des BVS Richtung Zwenkau zu dem anderen Regionalligapunktspiel gefahren. *Zweitens* war für die gesamte DHfK Mannschaft genügend Zeit sich über die Vor- und Nachbereitung auf der HP des BVS zu äußern. *Drittens*: kann man dies auch mal in einer persönlichen Mail od. einem Telefonat mitteilen. Meine Intention für die Punktspiele auf Sachsenebene ist: Das Ereignis auf der HP anzukündigen und eine moderate Nachbetrachtung und dies mannschaftsbezogen. Wenn Spiele nur über Ergebnisse eingeschätzt werden, kann es nicht konkreter werden. Ich habe von Euch keine INFO, dass bei einen Spiel etwas Hervorzuheben, zu erwähnen wäre. Und bei Spielen, die ich gesehen habe, habe ich mich schon über ein Spiel und damit über den Spieler/In positiv geäußert. Darf ich mal ironisch das Spiel DHfK vs. Marienberg kommentieren: ein sympathische Nachwuchsmannschaft verliert „noch“ gegen eine „eingekaufte“ DHfK Truppe. In 2-3 Jahren wird dies wohl anders aussehen. Oder wie „seltsam“ verlief die letzte Saison der HSG DHfK in der Regionalliga? In der LVZ zum Saisonstart hochgelobt und für zweitbundesligatauglich ausgegeben, dann Querelen mit der Mannschaft und am Saisonende nicht mal vom (Fair)- PLAY-OFF Recht Gebrauch gemacht. Dies habe ich alles wohlweislich nicht thematisiert, denn dann gäbe es auch nur Zank und Streit. Zwischen Anspruch und Wirklichkeit klaffen für mich bei der DHfK gewaltige Lücken. Und ein Hauptgrund ist die Nachwuchsarbeit. Ich bin Leipziger, wenn ich mit ansehen muss, wie die anderen 3 Regionalverbände bei den Kindern und

Jugendlichen voranzumarschieren, das tut meinem Badminton-Herz weh. Ich weiß auch, wie anstrengend, zeitaufwändig Nachwuchsarbeit ist, Badminton ist nun mal keine Trend-Sportart, es ist ein sehr schöner Bewegungssport – werben wir für diesen Sport, machen wir diesen Sport bekannt.

Benjamin und (stellvertretend für die jungen Badminton-Spieler), ich stelle gern mein Amt einem jüngeren, dynamischeren, besser informierteren Badmintonspieler zur Verfügung.

BVS – Presse / Öffentlichkeit  
Peter Helbig